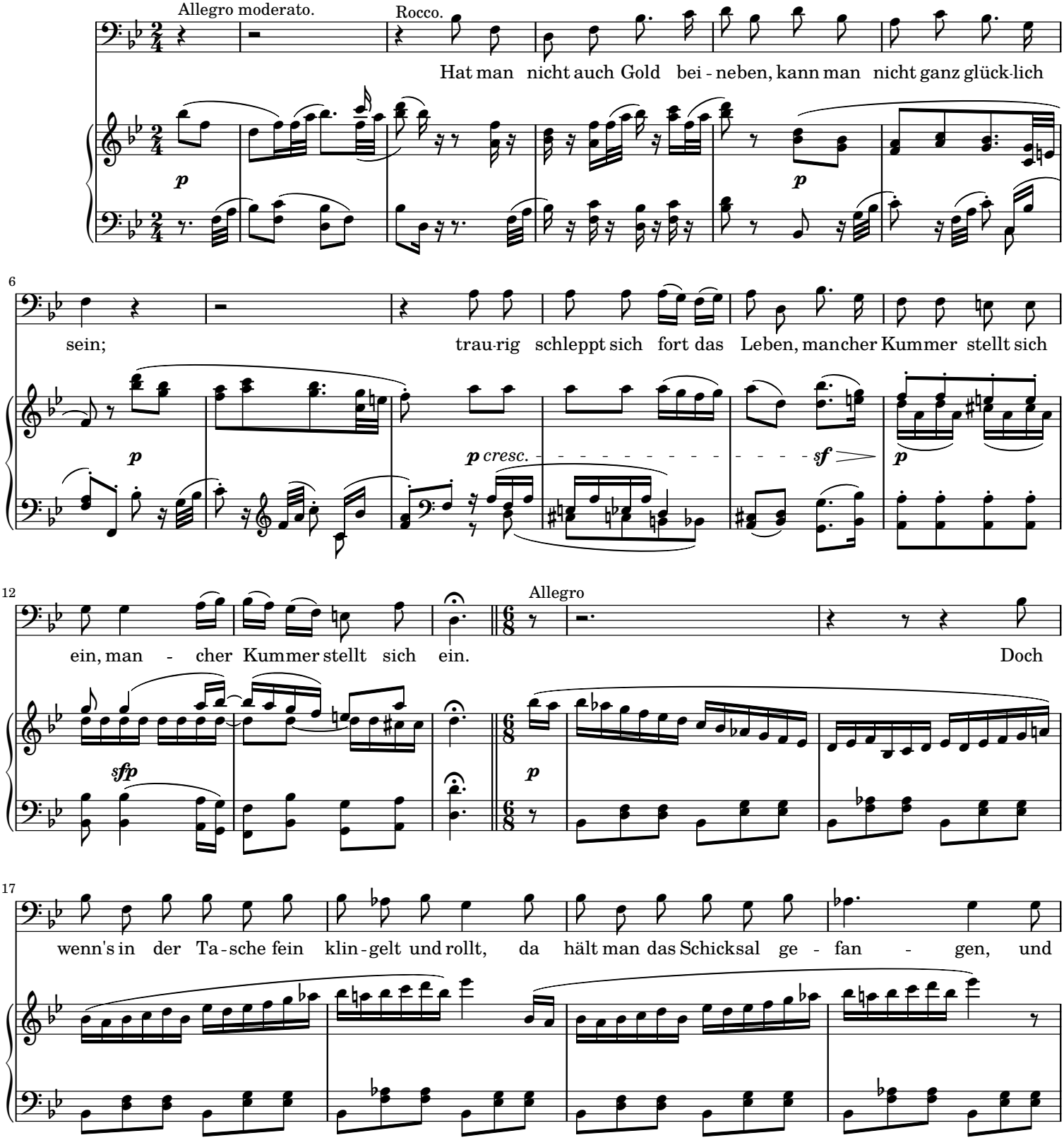
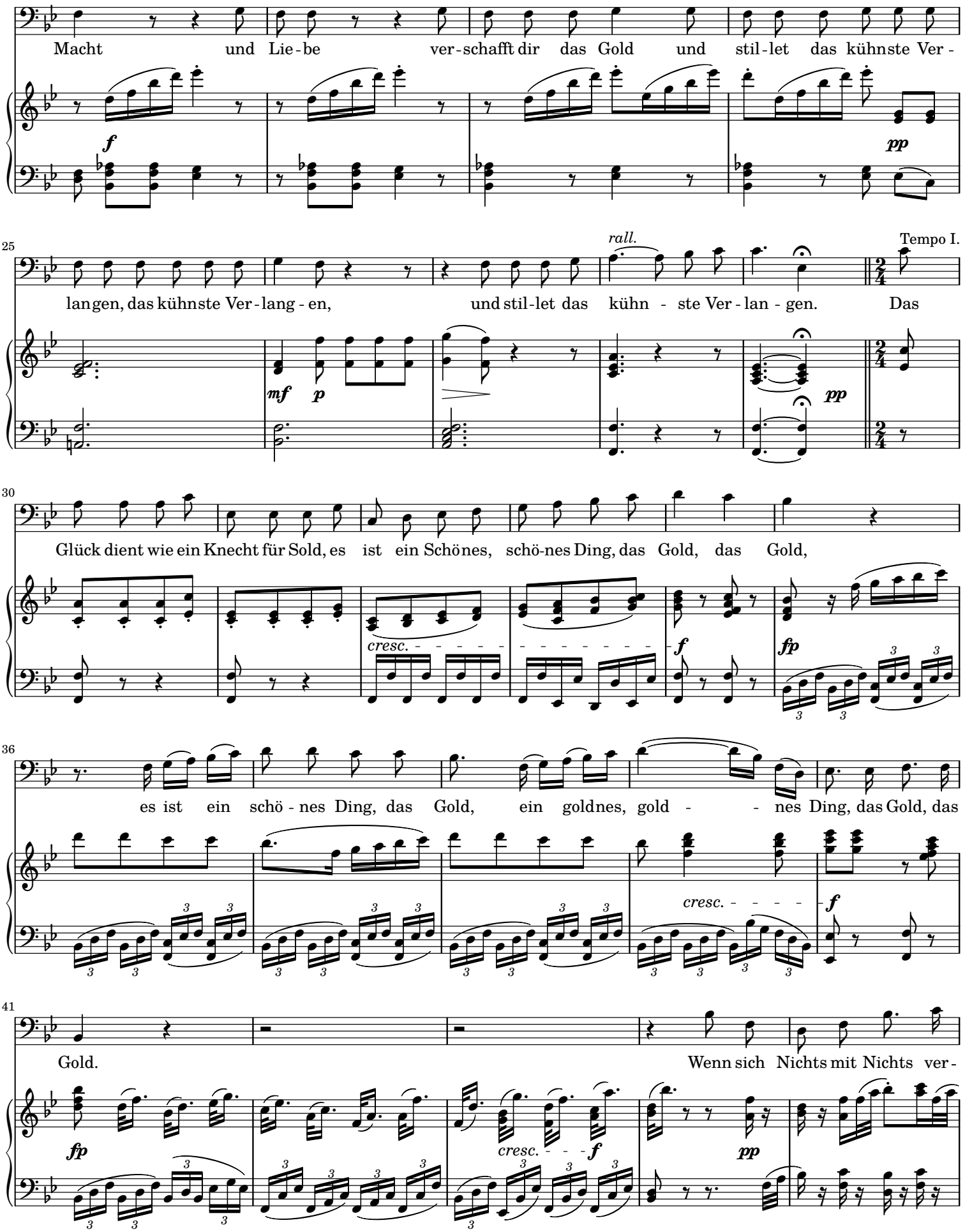
Aria - "Hat man nicht auch Gold beineben"

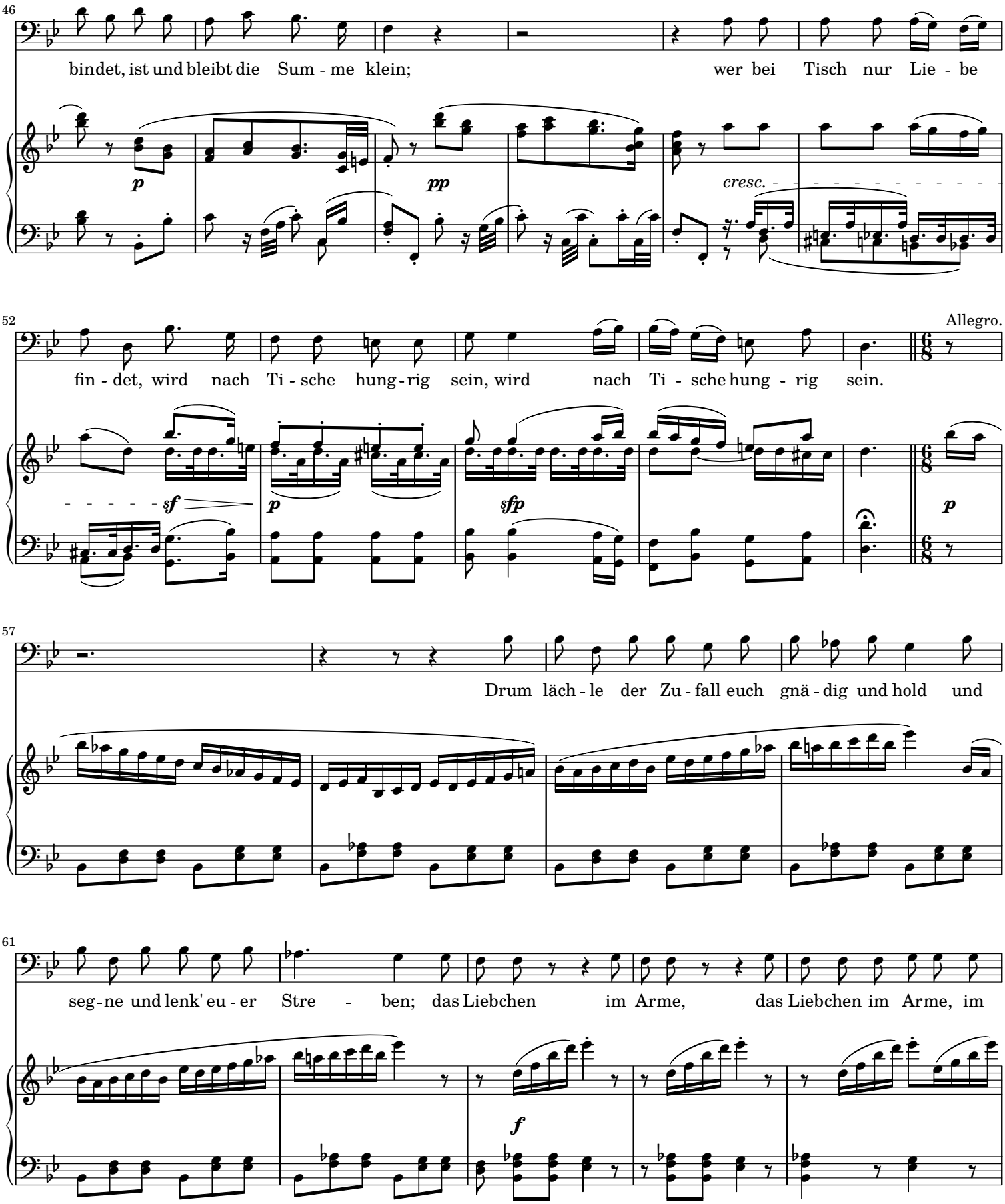
Fidelio

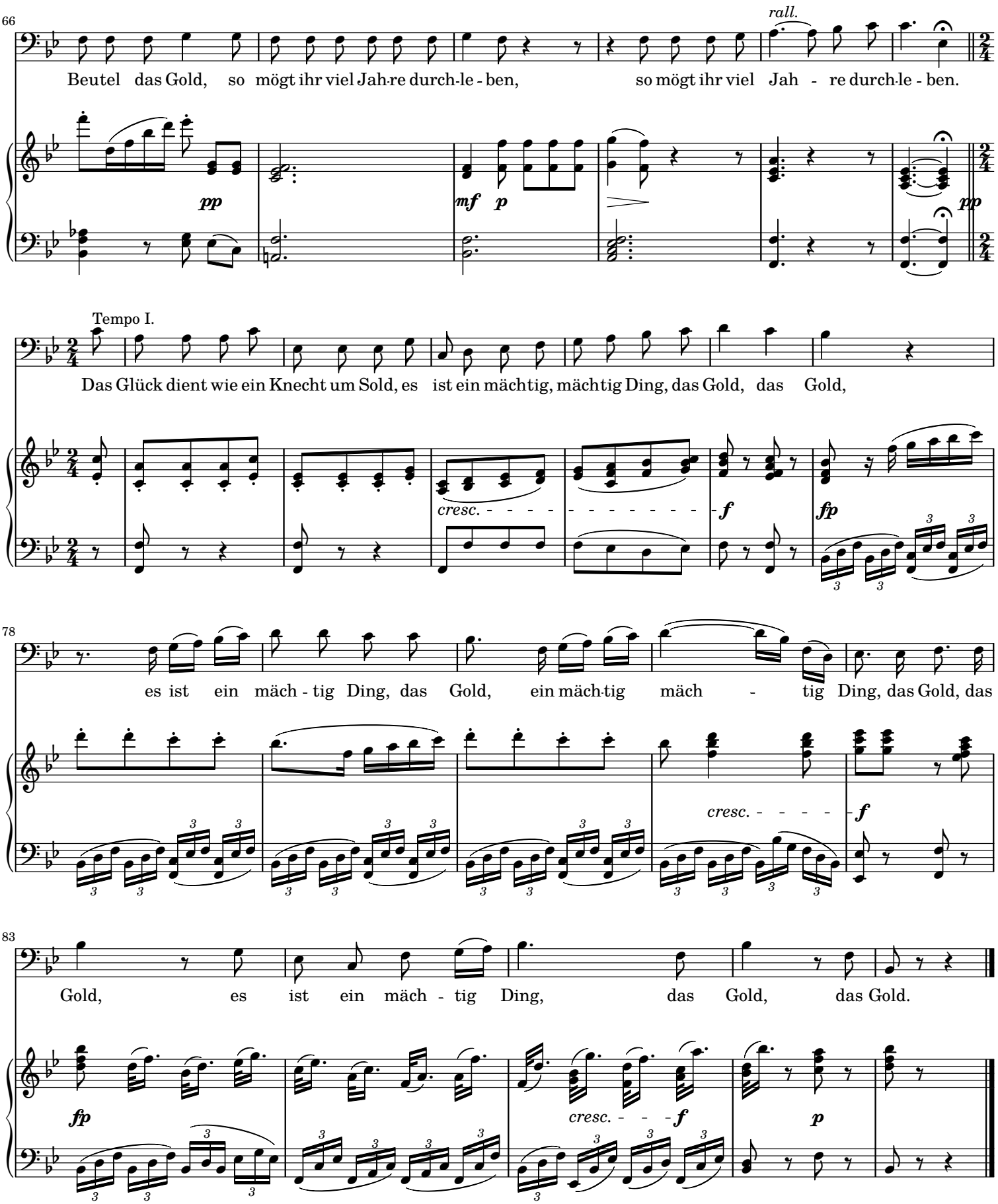
L. van Beethoven
Op. 72b



Mutopia Project | Typeset using LilyPond © 2017 by Alexander Brock — Mutopia-2018/06/12-2227
Creative Commons Attribution ShareAlike 4.0 International License — free to distribute, modify, and perform


21
Macht und Lie-be ver-schafft dir das Gold und stil-let das kühnste Ver-
f
pp
25
lan-gen, das kühnste Ver-lang-en, und stil-let das kühn-ste Ver-lan-gen. Das
rall.
Tempo I.
mf
p
pp
30
Glück dient wie ein Knecht für Sold, es ist ein Schönes, schö-nes Ding, das Gold, das Gold,
cresc.
f
fp
36
es ist ein schö-nes Ding, das Gold, ein goldnes, gold-nes Ding, das Gold, das
cresc.
f
41
Gold. Wenn sich Nichts mit Nichts ver-
fp
cresc.
f
pp


46
bindet, ist und bleibt die Sum - me klein; wer bei Tisch nur Lie - be
p
pp
cresc.
52
fin - det, wird nach Ti - sche hung - rig sein, wird nach Ti - sche hung - rig sein.
Allegro.
sf
p
sfp
p
57
Drum läch - le der Zu - fall euch gnä - dig und hold und
61
seg - ne und lenk' eu - er Stre - ben; das Liebchen im Arme, das Liebchen im Arme, im
f


66
rall.
Beutel das Gold, so mögt ihr viel Jah-re durch-le - ben, so mögt ihr viel Jah - re durch-le - ben.
pp
mf p
pp
Tempo I.
Das Glück dient wie ein Knecht um Sold, es ist ein mächtig, mächtig Ding, das Gold, das Gold,
cresc.
f
fp
78
es ist ein mäch - tig Ding, das Gold, ein mäch-tig mäch - tig Ding, das Gold, das
cresc.
f
83
Gold, es ist ein mäch - tig Ding, das Gold, das Gold.
fp
cresc.
f
p